



Material: IT-AB

Unterrichtseinheit: **Billige Klamotten**

Deine Aufgaben:

1. Erfasse den nachfolgenden Text als Fließtext (10 Minuten Abschrift)

Ein moderner Pullover für drei Euro, eine neue Jeans für 15,- €. Wie ist es möglich, dass Kleidungsstücke, die am anderen Ende der Welt hergestellt werden und Tausende von Kilometern zu uns unterwegs sind, kaum mehr kosten als ein Snack beim Bäcker ums Eck. Die Globalisierung macht es möglich. Obwohl in letzter Zeit immer mehr Firmen darauf achten, woher ihre Mode kommt, zumindest laut ihren eigenen Aussagen und obwohl sich die rechtlichen Bestimmungen langsam aber sicher verbessern, gibt es immer noch überall auf der Welt Ausbeutung. In manchen Ländern knüpfen Zehnjährige den ganzen Tag für ein paar Cent Teppiche. In anderen Ländern nähen Frauen in sogenannten Sweat Shops (to sweat: schwitzen) für mindestens zwölf Stunden am Tag Jeans zusammen. Dabei müssen die Arbeiter ohne Schutzkleidung oft giftige Dämpfe einatmen oder gefährliche Arbeiten verrichten. Auch auf Umweltschutz wird, bei diesem immensen Kostendruck, kein Wert gelegt. Wenn man sich einmal genauer betrachtet, wo das Geld für eine Jeans hingelangt erkennt man noch deutlicher, wie sehr die Arbeiter in den Billiglohnländern ausgebeutet werden. So bleiben, laut einer Statistik der Kampagne für saubere Kleidung, 50% der Kosten für eine Jeans beim Einzelhandel, 25% werden für Werbung und Marketing benötigt. Die Fabrikkosten betragen 13%. Transport und Logistik verschlingen 11% und nur ein einziges, mickriges Prozent bleibt für Lohnkosten. Bei Turnschuhen betragen die Lohnkosten sogar nur 0,4% des Verkaufspreises.

2. Gestalte den Text sinnvoll (Überschrift, Blocksatz, eventuell Bilder einfügen, ...)

3. Erstelle, mithilfe einer geeigneten Software, graphische Darstellungen zu den Prozentangaben und ergänze damit deinen Text.

4. Drucke dein fertig gestaltetes Blatt; mit deinem Namen als Fußzeile; aus (1 DIN A4 SEITE).